

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TV Waal III : TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III
Samstag, 20.01.2024, 18:00 Uhr

Für den TV Waal III geht die Siegesstraße weiter

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TV Waal III in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) gegen den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Wiedemann und Holzmann errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Holzmann / Mödritzer beim 2:3 gegen Keller / Blay. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Ein hartes Stück Arbeit hatten derweil Wiedemann / Wiedemann beim 13:11, 8:11, 11:5, 8:11, 12:10 gegen Borowsky / Ziegau zu verrichten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Wenig Chancen ließ Rainer Wiedemann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Matthias Borowsky. Christopher Holzmann gelang es, Christian Keller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim anschließenden 11:4, 11:6, 11:8 gegen Andreas Ziegau fand Yannick Mödritzer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Philipp Wiedemann und Max Blay, bevor das 2:3 feststand. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Rainer Wiedemann und Christian Keller, die Rainer Wiedemann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Christopher Holzmann hatte wenig später seinen Gegner Matthias Borowsky beim klaren 13:11, 11:5, 11:8 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Yannick Mödritzer überzeugte im Einzel gegen Max Blay, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nach diesem Einzel steht Mödritzer somit bei 22 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Blay ein 4:8 ausweist. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Nicht ganz mithalten konnte Philipp Wiedemann, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Ziegau, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TV Waal III.

Durch diesen Sieg hat der TV Waal III nun ein Punkteverhältnis von 22:2 auf dem Konto, während der TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 9:11 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Pfronten II (TV Waal III) bzw. gegen den TV Waal IV (TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III).

Statistik:

TV Waal III

Doppel: Holzmann / Mödritzer 0:1, Wiedemann / Wiedemann 1:0

Einzel: R. Wiedemann 2:0, C. Holzmann 2:0, Y. Mödritzer 2:0, P. Wiedemann 0:2

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III

Doppel: Keller / Blay 1:0, Borowsky / Ziegauß 0:1

Einzel: C. Keller 0:2, M. Borowsky 0:2, M. Blay 1:1, A. Ziegauß 1:1